

der klar / vnd in der haben Eichen in der  
 mittlen zerspaltē / das geschicht darumb /  
 daß die Fontina ist von solcher wunder-  
 lichen Natur / daß sie alles würde durch-  
 fringen / wo sie entzündet vnd zornig  
 würde / vñ wo sie würde entzündet / ( im  
 Latein: verschwinden vnd davonflie-  
 hen / ) weren wir alle verlohren. Da fra-  
 get ich / habt ihr denn den König darin-  
 nen gesehen? Vnd er antwortet mir:  
 Ja / ich hab ihn gesehen in die Fonti-  
 nam gehen / aber ich hab ihn nicht gese-  
 hen also wider heraußgehen / als er in  
 die Fontinam erstlich gangen ist / vnd da  
 sein Hüfter ihn beschloß / mocht man  
 ihn nicht mehr sehen / biß über hundert  
 vnd dreissig Tage / alsdann begunt er  
 zu erscheinen in klarer Gestalt / vnd der  
 Thürhüter / der sein wartet / erwärmet  
 ihm dz Bad stetiglich / damit zu bewah-  
 ren die natürliche Hiß / welche in dem  
 klaren Wasser verborgen ist / vnd er er-  
 wärmet es Tag vnd Nacht / ohne Auff-  
 hören. Da fragt ich ihn / was für Far-  
 ben ist der König? Vnd er antwortet  
 mir:

Fontina vi-  
res,Sigill. Her-  
met.

Albedo.

Artifex.

Ignis intē-  
nus.Externus,  
continuus.